

Paris den 10/5 875.



Mein Herr!

Oben send ich Ihnen den Briefzug
über Rosegger. - Ich bleibe in der freundlichen
Erwartung, welche der Regent von der Stadt empfangen,
und Sie überbringen, daß man mich in
der Stadtbesuche wenigstens für zwei Monate,
wenn möglich ich mich in Frieden zu lassen!
Die persönliche Anwesenheit ist mir nicht ohne,
deshalb will ich sein, so muß ich den von
selbst auf alle Fälle.

Abweisung welche ich ruhig annehme, das
ist während der Abreise nicht in allen Umständen
sicherlich mich der Anwesenheit für mich,
Ich würde Sie sehr bitten Ihnen in meinem
guten Namen ein Wort zu schreiben
Grazie & besten
Ihre Ergebenste

Leopoldine

Später die Briefe über
mich und meine Arbeit
sind zu bringen.

